

## Bitcoin & Co. in 2026: Zwischen Ernüchterung und Etablierung

Der Bitcoin verlor in 4 Monaten 50 % vom Hoch – wie geht's weiter?

Das Chartbild der Woche zeigt den Kursverlauf der bekanntesten Kryptowährung (Bitcoin) von 2011 bis aktuell in USD sowie die Verluste vom jew. Allzeithoch.

Lesebeispiel: Aus 0,1 USD/Bitcoin (2010) wurde 67.776 USD/Bitcoin (11.02.2026). Bei extremen Wertschwankungen bis zu 90 % Verlust vom Hoch im Vier-Jahres-Intervall. Quelle: wellenreiter-invest.de



Gottfried Urban  
Geschäftsführer  
Dipl. Bankbetriebswirt

**Der Kryptomarkt in schwacher Verfassung!** Während die regulatorischen Rahmenbedingungen durch das Finanzmarktdigitalisierungsgesetz (FinmadiG) und die europäische MiCAR-Verordnung massiv gestärkt wurden, kämpft der Sektor mit einer spürbaren markttechnischen Schwäche und erheblichen Sicherheitsrisiken. Dazu sorgt die Nominierung von Kevin Warsch als neuer Chef der US-Notenbank für Unsicherheit bzw. gibt anderen Anlageklassen mehr Klarheit.

**Markttechnik: 50 % unter dem Allzeithoch vom Okt. 2025 (125.251 USD)** Der Kurs ist kurzzeitig auf etwa 63.000 USD eingebrochen. Das institutionelle Interesse kühlte ab; Bitcoin-ETFs verzeichnen seit Monaten Abflüsse, das Handelsvolumen liegt 30 % unter dem Niveau von Ende 2025.

**Frühere Abwärtsmuster zeigen ein vierjähriges Abwärtsintervall mit etwa 70 % bis 90 % Verlust vom Hoch.** Im Schnitt dauern starke Korrekturen beim Bitcoin ca. 13 Monate, nach dem Muster wäre ein zyklisches Tief Ende 2026 zu erwarten. Ein schneller Angriff auf neue Höchststände ist kein Automatismus: Bitcoin könnte die Kraft ausgeben. Es ist eben ein Unterschied, ob ein Wert die Hürde der Zehnerpotenz von 10 auf 100 Dollar nimmt oder ob ein Anstieg von 100.000 auf 1 Mio. Dollar erfolgen soll. Für neue Höchststände braucht es viel institutionelles Kapital, die diese Nachfrage für Bitcoin erledigen müsste. Wie Gold und Silber gezeigt haben, kann das Erreichen neuer Markthöchs auch mal 20 Jahre und länger dauern.

**Große Bitcoin-Bestandshalter verschulden sich weiter.** Trotz der Baisse setzen Akteure wie Michael Saylor (Chef von MicroStrategy, die als Geschäftszweck das Halten/Kaufen von Bitcoin haben) auf stoische Eindimensionalität. In einem Interview mit CNBC beschrieb Saylor, dass er weiterhin jedes Quartal Bitcoin erwerben wird. Die Bitcoins wurden von Strategy zu einem Durchschnittspreis von etwa 76.052 USD pro Bitcoin erworben. Das Unternehmen hat insgesamt etwa 8,24 Mrd. USD an Schulden aufgenommen, die primär für den Kauf von Bitcoin verwendet wurden. Um weiter Bitcoins kaufen zu können, muss der Kapitalmarkt weiter Kredite an MicroStrategy geben, trotz Etablierung von Bitcoin, könnten Kreditgeber zurückhaltender werden.

Die BaFin warnt in ihrem aktuellen Risikobericht 2026 vor den Risiken des Sektors: Volatilität & Totalverlust (z.B. Memecoins). Zudem ist es schwer einen inneren Wert als Untergrenze zu berechnen. Die BaFin hebt massive Sicherheitslücken hervor. Hacker-Angriffe auf Börsen (wie der 1,4 Mrd. USD Raub bei Bybit, einer der weltweit größten Kryptohandelsplattformen) verdeutlichen, dass mangels Einlagensicherung ein Totalverlust droht. Finfluencer & Social Media: Besonders die Generationen Y und Z (18–45 Jahre) sind gefährdet. Über 50 % nutzen soziale Medien als Informationsquelle. Die BaFin warnt vor manipulativen Chat-Gruppen und „Memecoins“, die eher dem Glücksspiel als einer seriösen Anlage gleichen.

Der Kryptomarkt bleibt ein hochemotionales und technisch riskantes Umfeld. Während die institutionelle Infrastruktur steht, mahnen die BaFin und die aktuelle Markttechnik zur Vorsicht: Die Zeit der leichten Gewinne scheint vorerst vorbei.

**Wir können alle gängigen Kryptowährungen über ETFs handeln. Einen Einstieg muss jeder Investor für sich abwägen und der Anteil sollte sehr gering dosiert werden. Für weitere Detailinformationen zu Bitcoin & Co. nutzen Sie die Verlinkungen im Glossar.**



## CHART DER WOCHE Nr. 07 / 2026 vom 20.02.2026 - Krypto

### Glossar (Verlinkungen)

CdW 07/2025: [War 2024 ein Jahr des Wendepunktes für Bitcoin & Co?](#)

CdW 14/2024: [Bitcoin – Ein Bewertungsversuch und Halvingtermin](#)

CdW 17/2021: [Bitcoin & Co: 1000 % Gewinn oder Totalverlust?](#)

### Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bildern erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpHG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement ([www.urban-kollegen.de](http://www.urban-kollegen.de)).

### Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2

84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0

Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

[info@urban-kollegen.de](mailto:info@urban-kollegen.de)

[www.urban-kollegen.de](http://www.urban-kollegen.de)